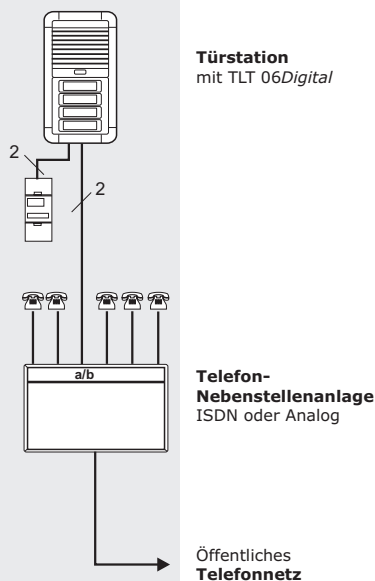


# TLT06Digital

einfache Installation exzellente Akustik

## TFE Türfreisprecheinheit

Das Tür-Freisprechmodul zum direkten Anschluß an einen analogen Nebenstellenanschluß einer Telefonanlage



Das TLT 06/Digital ist als Einzelmodul oder als komplette Türstation mit bis zu 6 Klingelsternern verfügbar. Es wird an eine TK-Anlage angeschlossen und ermöglicht eine Sprechverbindung zwischen Telefon und Türstation. Nahezu jede beliebige TK-Anlage mit einer analogen Nebenstelle kann verwendet werden. Die Spannungsversorgung erfolgt über einen 12V Trafo.

Testen Sie die Türstation an ihrer Telefonanlage vor der Montage. Durch die Vielzahl verschiedener Telefonanlagen können wir keine grundsätzliche Funktions-Garantie übernehmen.

Der Anschluss der oder das Aufschalten durch analoge TK-Anlagen an das öffentliche analoge Netz ist für alle EU-Mitgliedstaaten zugelassen.



**Installation**

Das TLT 06*Digital* sollte nur im spannungslosen Zustand installiert werden. Die Module werden zunächst im Modulträgerrahmen, Briefkastenanlage oder Säule montiert. Die einzelnen Klingeltaster können danach verdrahtet werden ( s. Skizze rechts ). Das Verbindungskabel zwischen TLT 06*Digital* und Klingeltaster verläuft von der Stiftleiste zu den benötigten Klingeltastern. Auf richtige Belegung der Adern ist zu achten. Die gemeinsame Ader aller Klingeltaster ist rot.

Anschließend wird die Spannungsversorgung zum Trafo und die **a/b-**Verbindung zu einem **analogen Anschluss** der Telefonanlage hergestellt. Bei der ersten Inbetriebnahme werden die Kapazitäten aufgeladen, Bieptöne sind an der Türstation zu hören. Dieser Vorgang kann bis zu 3 Minuten dauern, und ist von der verwendeten TK-Anlage abhängig. Nach der ersten Initialisierung kann programmiert werden.

**Funktion**

Nach Betätigung einer Klingeltaste (*mind. 0,5 Sek.*) wird die abgespeicherte Rufnummer mit Tonwahl / MFV gewählt. Nach Abheben des gerufenen Apparates besteht Sprechverbindung. Mit der Anwahl wird ein Time-Out gestartet, welches nach Ablauf der eingestellten Belegzeit (10 - 199 Sekunden) die Verbindung abbricht.

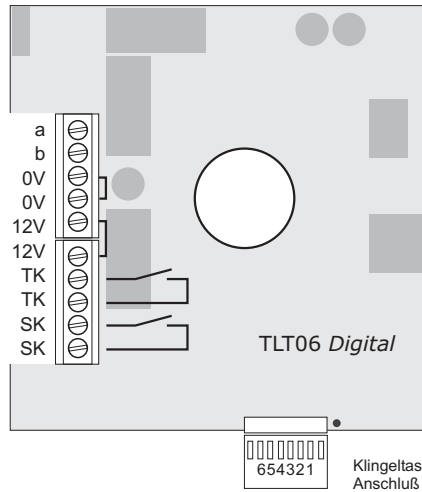
Während einer Verbindung kann über die Tasten-Kombination (**##**) der **Türöffner**, oder mit (**\*#**) ein **Zusatzrelais** für 3 Sekunden betätigt werden.

Mit Betätigen der \* Taste wird die **Verbindung sofort beendet**. Wird der Hörer dagegen direkt aufgelegt, trennt die Station erst nach einer Time-Out Phase die Verbindung (*abhängig von der eingestellten Belegzeit*).

**Zusatzläutewerk**

Der Anschluss einer Zusatzglocke ist direkt über die Ruftasten möglich. Bei großen Läutewerken sollte ein Zwischenrelais eingesetzt werden, um Beschädigungen durch Spannungsspitzen zu vermeiden.

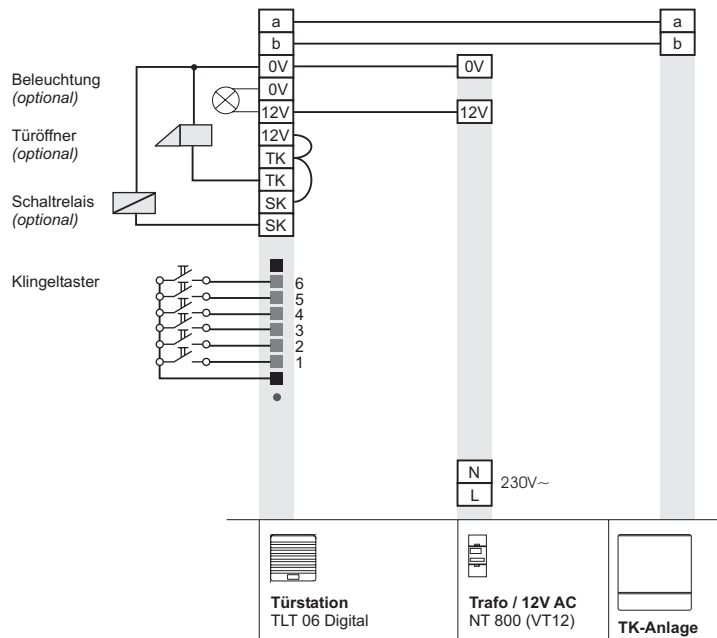
Das Betätigen des Türöffners und Schaltrelais oder das Abrufen anderer Funktionen von außen mittels eines Tonwahl-Handsenders ist ausgeschlossen.



Farbkennzeichnung:

Rot	12V
Schwarz	Ruftaste 1
Lila	Ruftaste 2
Blau	Ruftaste 3
Grün	Ruftaste 4
Gelb	Ruftaste 5
Weiss	Ruftaste 6
Rot	12 V

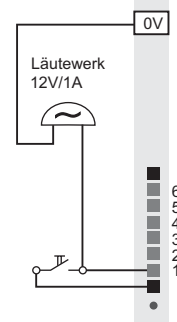
**Anschlusplan**



**Achtung - Spannungsversorgung!**

Verwenden Sie möglichst den NT 800 (VT12) Klingeltransformator mit 12V Wechselspannungs-Anschluß. Die hier anliegende Leerlaufspannung von 15-17 V ist für den Betrieb zwingend nötig. Unterversorgung führt zu Fehlfunktionen.

**Zusätzliches Läutewerk**



**Bedienung von innen**

- Türöffner Kontakt betätigen
- Zusatzkontakt betätigen
- Verbindung manuell abbrechen

**Bedienung von aussen**

Drücken Sie eine Ruftaste und die Türstation wählt die abgespeicherte Rufnummer. Der Teilnehmer nimmt das Gespräch an und betätigt nach Gesprächsende, vor dem Auflegen des Hörers, die \* Taste.

Für die Programmierung und Steuerung ist ein Telefon mit den üblichen 12 Tasten ( 0...9, \*, # ) und Tonwahl ( MFV ) erforderlich.

Für die **Rufnummern** stehen 6 Speicher mit je max. 24 Ziffern (N1,N2...) bzw. Sonderzeichen je Speicher zur Verfügung. Die Speicher werden den entsprechenden Klingeltastern (siehe Anschlußplan) zugeordnet. Sollen mehrere Telefone gerufen werden, muss eine Rufgruppe in Ihrer Telefonanlage eingerichtet werden.

Die **Sonderzeichen** werden, je nach Anwendung, mit den Rufnummern abgespeichert.

Der gerufene Teilnehmer kann auch ein externer Teilnehmer sein. Sollte die TK-Anlage keine Anrufweiterschaltung ermöglichen so stehen als Eingabe auch Flash und Wahlpause zur Verfügung.

Wenn Sie eine Einstellung mit Stern abgeschlossen haben können Sie sofort die nächste Einstellung vornehmen, ohne den Hörer aufzulegen. Nach jeder erfolgreichen Einstellung hören Sie den Bestätigungston (lang kurz).

**Einstellungen**

Hörer abheben

Rufnummer der Türstation wählen und Verbindung abwarten.

**Rufnummer speichern**

Speicher Nr. 1 mit Rufnummer belegen

Speicher Nr. 2 mit Rufnummer belegen

Speicher Nr. 3 mit Rufnummer belegen

usw. bis max. 6 Speicher

**Aussenlautstärke und Belegzeiten**

Für die Aussenlautstärke wählen Sie eine Ziffer **n=1-4** (1=leise, 4=laut)

Belegzeit für den Ruf von aussen nach innen (Grundeinstellung=100 Sek.) wählen Sie eine Ziffer **n=30-199** (Sekunden)

Belegzeit für den Ruf von innen nach aussen (Grundeinstellung=30 Sek.) wählen Sie eine Ziffer **n=10-99** (Sekunden)

programmiert wird:	gewählt wird:
	Flash (R) (Nur am Anfang der Rufnummer)
	Flash (R) und 3 Sekunden Pause

**Einstellungen abschließen**

Sterntaste zweimal betätigen

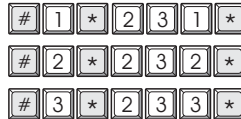
Hörer auflegen

**...zum Beispiel**

Eine Beispielvorgabe soll den Programmiervorgang verdeutlichen. Folgende Situation wird angenommen.

Das TLT 06 wird an den Anschluß einer Nebenstellenanlage mit der Rufnummer 224 angeschlossen. Von der Tür aus sollen über die Klingeltaster drei Büroräume angewählt werden.

Klingeltaster 1: Büro A 231  
 Klingeltaster 2: Büro B 232  
 Klingeltaster 3: Büro C 233



Eine mittlere Aussenlautstärke soll eingestellt werden.



**Programmierung/Beispiel**

Hörer abheben

Rufnummer der Türstation wählen und Verbindung abwarten.

**Rufnummer speichern**

Speicher Nr. 1 mit Rufnummer 231 belegen

Speicher Nr. 2 mit Rufnummer 232 belegen

Speicher Nr. 3 mit Rufnummer 233 belegen

**Aussenlautstärke**

2=mittel (*Werkseinstellung*)

**Programmierung abschließen**

Sterntaste betätigen

Hörer auflegen

**Technische Daten**

Anzahl der Tasten	1-6
Länge der Telefonnummer	max. 24 Zeichen
Betriebstemperatur	-15°C bis + 50°C
DTMF-Wahl	100/ 100 mS
Betriebsspannung	12 V Wechselfspannung oder 16-17V Gleichspannung
Betriebsstrom (Aktivzustand)	100 150 mA
Türöffner	max. 24V / 4A AC/DC
Schaltdauer Türöffnerkontakt	3 Sekunden

**Zulassung**

Der Anschluss der oder das Aufschalten durch analoge TK-Anlagen an das öffentliche analoge Netz ist für alle EU-Mitgliedstaaten zugelassen.



**balcom electronic GmbH**  
 Albaumer Straße 33  
 57399 Kirchhundem  
 Tel: 0 27 23 / 71 65 - 0  
 Fax: 0 27 23 / 71 65 - 29  
 e-mail: info@balcom-electronic.de  
 Internet: www.balcom-electronic.de